

HNO-Praxis in Kladow

Dr. med. Gerhard G. Becker

Facharzt für Hals-Nasen-Ohren

- Schwerhörigen-Hörgerätesprechstunde
- Tinnitus- und Schwindeldiagnostik und Therapie
- Ambulante Infusionstherapie
- Sauerstoff-Mehrschritttherapie nach von Ardenne
- Allergiediagnostik und Therapie
- ambulante und stationäre Operationen

Kladower Damm 364

14089 Berlin

(Cladow-Center - neben Getränke HOFFMANN)

Telefon: (030) 36 99 10 80

Sprechzeiten:

Mo: 9.00 - 12.30 Uhr
15.30 - 18.00 Uhr
Di: 9.00 - 13.00 Uhr
Mi: 9.00 - 13.00 Uhr
Do: 14.30 - 18.00 Uhr
Fr: 9.00 - 13.00 Uhr



**Zahnärzte und Oralchirurgen
im Cladow-Center**

Dr. Matthias Deumer & Kollegen

Kladower Damm 366, 14089 Berlin

Telefon: 030 333 69 53

030 33 97 90 65

Mobil: 0152 31 981 974

E-Mail: praxis@dr-deumer.de

Implantologie · Laserbehandlung · 3D-Volumentomographie

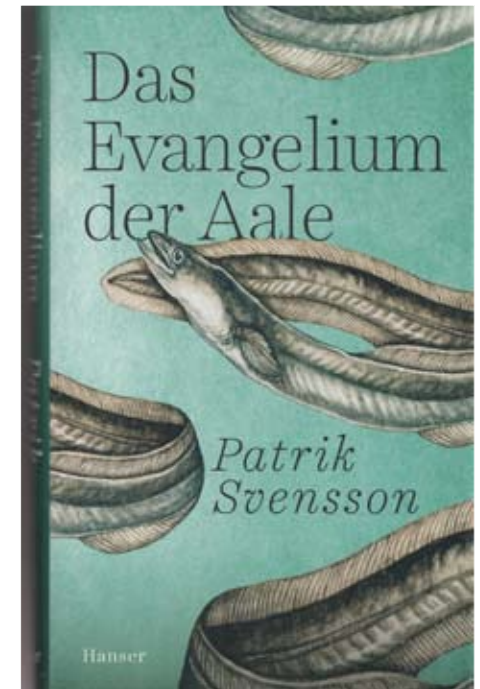
Das Evangelium der Aale von Patrik Svensson

Ja es geht um Aale und ich hätte nie gedacht, dass dieses Thema so spannend sein kann. Von ihrer Entstehung in der Sargassosee „ein Meer ohne Küsten und Inseln. Sie wird von allen Richtungen von mächtigen Strömungen begrenzt...“, in diesen Tiefen laicht der Aal. Ohne, dass dies jemals beobachtet wurde. Ein Evangelium, etwas an das man glauben muss, denn faktisch gibt es Aale, auch wenn ihre Entstehung bis heute nicht geklärt ist und noch viele Geheimnisse birgt.

Die kleinen Aale machen sich gleich auf die Reise quer über den Atlantik nach Europa. Vor der Küste Portugals wird dieses frühe Stadium des Aals gefischt und gilt als Delikatesse.

Der Autor schafft es, den Leser auf viele Reisen mitzunehmen. Er schlägt einen großen Bogen von Aristoteles, Freud bis hin zu Grass, die dieses Tier auch schon fasziniert hat bis zu einer Abenteuerreise geleitet von Johannes Schmidt (ein dänischer Meeresbiologe). Auf der im Jahr 1920 dann endlich die kleinste Larve des Aals gefunden wurde. Er war versessen vom Aal. Musste sich jedoch in Geduld üben, da der 1. Weltkrieg seine Forschungen unterbrach und Expeditionen auf den Atlantik unmöglich waren. Doch sein langer Atem führte dann auf der 4. Expedition endlich zum Erfolg.

Der Aal befindet sich auch in ständiger Transformation vom Salzwasserfisch zum Flusssaal. Hier in Europa vermehrt er sich nicht. Er lebt viele Jahre in Flüssen und Seen und dann auf einmal ohne für uns Menschen erkennbaren Grund, tritt er seine Reise an zurück zur Sargassosee, sein Körper verändert sich, denn er muss nun



gegen die Strömungen zurück, um sich dort zu vermehren, was dann mit ihm passiert, bleibt bis heute in den Tiefen des Meeres verborgen.

Dieser Roman ist so geheimnisvoll, wie der Aal selbst. Der Autor schafft es, eine zarte Vater-Sohn-Beziehung zu beschreiben, deren Basis, das gemeinsame Aalangeln ist und um diesen Strang winden sich geschichtliche, philosophische, wissenschaftliche und kuriose Fakten rund um das Tier. Ein wunderbares Buch, welches mich äußerst überrascht hat und auch beruhigt, denn es gibt noch so viele Geheimnisse auf dieser Welt, die vielleicht von Menschen nie gelüftet werden und nur so können wir ewig Staunen und an Wunder glauben.

Antonia Rhau